

COPORATE NEWS

FORCAM erhält für seine Smart-Factory-Lösung den Innovationspreis Baden-Württemberg 2020

- Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut: Innovationen in schwieriger Zeit nötiger denn je

Ravensburg, November 2020. Smart-Factory-Spezialist FORCAM aus Ravensburg ist mit dem [Innovationspreis 2020 des Landes Baden-Württemberg](#) ausgezeichnet worden. Die FORCAM GmbH erhielt den Preis aus den Händen von Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut für die innovative Fabrik-IT im Zeitalter von Industrie 4.0 und industriellem IoT.

Frau Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut sagte im Rahmen der virtuellen Preisverleihung an insgesamt fünf Unternehmen am Dienstag (10. 11.): „Wir brauchen in dieser herausfordernden Zeit mehr denn je innovative Ideen, die möglichst rasch umgesetzt und auf den Markt gebracht werden.“ Mit dem Innovationspreis ehrt das Land Baden-Württemberg seit 1985 kleine und mittlere Unternehmen für beispielhafte Leistungen in Industrie und Handwerk. Er ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle (1926-1984) gewidmet.

[Integrative Fabrik-IT-Lösung für die individuelle Smart Factory](#)

FORCAM bietet fertigenden Unternehmen eine cloudfähige Fabrik-IT-Lösung für alle Schritte der digitalen Transformation: Die Lösung unterstützt Unternehmen dabei, deutlich effizienter zu produzieren, internationale Fabrik-Standorte zu vernetzen und an neuen digitalen Geschäftsprozessen teilzunehmen.

FORCAM Gründer Franz Gruber: „Im Zeitalter der Industrie 4.0 entstehen neue Lieferketten und Geschäftsmodelle. Dafür benötigen Unternehmen auch eine IT 4.0. Wir freuen uns, dass wir mit unserer digitalen Fabrik-IT-Lösung weiter zu den Innovatoren im Hochtechnologie-Land Baden-Württemberg gehören. Es ist unser Ziel, Unternehmen dabei zu unterstützen, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu sichern - und so Standorte und Arbeitsplätze.“

Dr. Andrea Rösinger, Co-CEO und Chief Technology Officer von FORCAM: „Mit unserer schlüsselfertigen und integrativen IT-Plattform können Unternehmen eine Smart Factory mit individueller IT-Architektur schaffen. Unternehmen managen mit unserer Lösung cloudbasiert internationale Fabrik-Standorte. Unsere Lösung funktioniert im Grunde wie ein Smartphone: Auf einer internetfähigen Plattform sind wichtige Apps vorinstalliert, zudem können vorhandene und neue Anwendungen nahtlos integriert werden.“

Oliver Hoffmann, Co-CEO und Chief Sales Officer von FORCAM: „Nach 2006 bedeutet dieser erneute Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg vor allem eine wichtige Würdigung dafür, dass wir mit unseren Teams sowie mit Kunden und Partnern unser Angebot immer weiterentwickeln. Wir ruhen uns nicht aus, sondern werden mit weiteren Innovationen Kunden, Partner und Märkte begeistern.“

[Video: Sieger-Porträt FORCAM](#)

Die drei Kernaufgaben in einer Smart Factory: Transparenz, Effizienz, Flexibilität

In der Ära des industriellen Internets der Dinge (IIoT) entstehen neue Lieferketten, neue Geschäftsmodelle verdrängen alte. Für die fertigende Industrie gilt: An den Geschäftsprozessen der Zukunft wird nur teilnehmen, wer mit einer Technologie für Echtzeitanalysen in der Produktion arbeitet.

Eine solche Lösung bietet FORCAM. Ziel ist es, fertigende Unternehmen dabei zu unterstützen, ihre Wettbewerbsfähigkeit in der Ära des IIoT langfristig zu sichern. Die schlüsselfertige, frei erweiterbare und cloudbasierte IIoT-Plattform-Lösung FORCAM FORCE™ liefert datengesteuerte Fertigung. Mit ihr können Unternehmen ihre Effizienz in Produktion und Planung deutlich steigern.

FORCAM FORCE™ löst die drei wichtigsten Aufgaben einer Smart Factory:

- Umfassende Transparenz in der Fertigung durch horizontale und vertikale Konnektivität
- Größte Effizienz durch digitalen Zwilling der Produktion in Echtzeit
- Größte Flexibilität in der IT-Architektur durch offene Web-Schnittstellen zur Integration

Die FORCAM Lösung erzeugt ein einheitliches Datenmodell von der Fertigung bis zu den Finanzen, sie enthält schlüsselfertig wichtige Fabrik-Apps und ermöglicht freie Komposition und Kollaboration von IT-Lösungen durch offene Web-Schnittstellen. Auch führende Analystenhäuser geben dem Smart-Factory-Spezialisten aus Ravensburg Bestnoten. In der größten europäischen Studie zu Plattform-Lösungen für die Industrie wurde FORCAM 2019 mit „Best-in-class“ bewertet.

Die jüngste Innovation: FORCAM ermöglicht leichtgängige Fabrikarbeit 4.0

Die jüngste Innovation aus dem Hause FORCAM: Fertigungsunternehmen erhalten mit dem neuen FORCAM Konnektor FORCE Bridge eine elektronische Brücke zu dem App-Ökosystem „Microsoft Power Automate“. Mit dem Konnektor können Fabrikteams Aufgaben und Arbeitsabläufe in der Produktion mit minimalem Aufwand signifikant verbessern.

Bei [Microsoft Power Automate](#) handelt es sich um ein Ökosystem mit rund 400 marktbekannten Apps, darunter Excel, Facebook, Outlook, Salesforce, Skype, Trello und viele andere mehr. Ziel ist, Nutzer zu befähigen, sich wiederholende Geschäftsprozesse zu automatisieren und smarte Workflows für unterschiedlichste Zwecke einzurichten.

[Der neue FORCAM Konnektor „FORCE Bridge“ auf Microsoft Power Automate](#) schlägt die Brücke zwischen dem Microsoft App-Ökosystem und den Produktionsdaten eines Fertigungsunternehmens. Unternehmen können ihre Fabrik-Teams befähigen, mit bekannten Apps smarte Workflows für wichtige Aufgaben zu organisieren und unter anderem ungewollte Stillstände zu minimieren.

[Video „New Manufacturing Experience“](#)

[Link zur FORCAM Pressebereich](#)

Über FORCAM – www.forcam.com

In der Ära des industriellen Internets der Dinge (IIoT) benötigen fertigende Unternehmen ein starkes und flexibles IT-Rückgrat in der Produktion. FORCAM unterstützt Unternehmen dabei, ihre Effizienz in Produktion und Planung deutlich zu steigern. Dazu liefert FORCAM eine offene und voll flexible IIoT-Plattform-Lösung für intelligente Fertigung. Sie wird von Analysten als „best in class“ bewertet. Die schlüsselfertige und frei erweiterbare Cloud-Plattform-Lösung wird von international tätigen großen und mittelständischen Unternehmen gleichermaßen eingesetzt - darunter BorgWarner, Dynamax Aerospace, Howmet Aerospace (ehemals Arconic), Kostal, Krones, Lockheed Martin, Richards Industrials, Schaeffler. Mehr als 100.000 Maschinen weltweit werden bereits mit FORCAM Technologie überwacht. Hauptsitz von FORCAM ist Ravensburg, Geschäftsstellen befinden sich in USA (Cincinnati), England (Rugby) und China (Shanghai).

KONTAKT:

Matthias Kasper

Unternehmenskommunikation

FORCAM GmbH

An der Bleicherei 15

88214 Ravensburg

Mobil: +49 (0) 160 / 90 14 35 19

matthias.kasper@forcam.com